Gemeinde Querenhorst

Verwaltungsvorlage Fachbereich: Gemeindedirektor	**Vorlagen-Nr.: 78** Verfasser: Herr Schulz Datum: 20.08.2016	

Tagesordnungspunkt

Spielplatz „Am Finkenspring"; Beratung der weiteren Vorgehensweise zur Mängelbeseitigung

Vorgesehene Beratungsfolge:			*Beschluss geändert*		*Abstimmungsergebnis*		
Status	*Datum*	*Gremium*	*Ja*	*Nein*	*Ja*	*Nein*	*Enth.*
ö	08.09.2016	GR Querenhorst					

Finanzielle Auswirkungen					
Ergebnishaushalt	☐	Kosten		EUR	
Finanzhaushalt	☐	Produkt			
Kostenstelle		Sachkonto			
Ansatz	EUR	verfügbar		EUR	

Verantwortlichkeit	
gefertigt:	Gemeinde-direktor:
(Schulz)	(Schulz)

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat der Gemeinde Querenhorst beschließt:

- **Die Verwaltung wird beauftragt, die lt. Stellungnahme (siehe Anlage) der Firma „Stadt + Natur" festgestellten Mängel am Spielplatz „Am Finkenspring" zu beseitigen.**

- **Die Arbeiten werden je nach Art und Umfang durch den Betriebshof der Samtgemeinde bzw. eine noch zu beauftragende Fachfirma ausgeführt.**

- **Sofern die zur Unterhaltung im Haushalt 2016 bereitgestellten Haushaltsmittel nicht ausreichend sind, werden diese ggf. überplanmäßig zur Verfügung gestellt.**

- **Der Rat ist über den Abschluss der Arbeiten gesondert zu unterrichten.**

Sach- und Rechtslage:

Die Überprüfung des Spielplatzes „Am Finkenspring" erfolge am 05.07.2016 durch die Fa. „Stadt + Natur". Das entsprechende Prüfprotokoll ist der Vorlage als Anlage 1 beigefügt. Weiterhin erfolgte zusätzlich eine Information der Ratsmitglieder per Mail am 15.08. bzw. 16.08.2016 mit Übersendung des Prüfprotokolls.

Die Summe der festgestellten Mängel und Bemerkungen erfordert zur künftigen Vermeidung von Unfallgefahren nunmehr eine umfassende Lösung. Es ist daran zu erinnern, dass die

Gemeinde Querenhorst hier haftungsrechtlich erheblich gefährdet wäre, wenn die festgestellten Mängel nicht beseitigt werden.

Eine genauere Auswertung hat ergeben, dass ein Teil der Arbeiten durch den Betriebshof der Samtgemeinde Grasleben erledigt werden kann. Die übrigen komplexeren Arbeiten – insbesondere die, die Fachkenntnisse zum Thema Spielplatzsicherheit und Aufbau von Spielgeräten erfordern - sollten aus Sicht der Verwaltung gebündelt zwingend durch eine Fachfirma ausgeführt und entsprechend extern vergeben werden.

Die Aufteilung der Arbeiten auf externe Dritte und den Betriebshof der Samtgemeinde ist der ebenfalls beigefügten Anlage 2 zu entnehmen.

Auf der Grundlage dieser Arbeitsteilung sollen die Arbeiten vergeben werden. Angebote hierzu können erst nach entsprechender Beschlussfassung des Rates am 08.09.2016 eingeholt werden. Eine erste Kalkulation bzw. Angebotseinholung erbrachte eine Gesamtkostenprognose von rd. 7.800 €. Davon können Arbeiten im Wert von rd. 2.000 € durch den Betriebshof der Samtgemeinde und Arbeiten im Wert von rd. 5.800 € durch eine externe Firma erledigt werden (vgl. Anlage 2).

Der Unterzeichner möchte nochmals betonen, dass aktuell ein nicht unerhebliches Verletzungsrisiko besteht. Dieses Verletzungsrisiko mit den daraus resultierenden Haftungsrisiken ist in der Zukunft dauerhaft – auch im Interesse der Nutzer und der Gemeinde Querenhorst – unbedingt zu vermeiden. Als Gemeindedirektor der Gemeinde Querenhorst steht der Unterzeichnerhier besonders in der Verantwortung. Daher sollte an dieser Stelle nochmals ausdrücklich betont werden, dass ein möglicherweise alternativ angedachter Versuch einer ausschließlich ehrenamtlichen Mängelbeseitigung nicht zielführend sein kann. Sehr deutlich sei darauf hingewiesen, dass verwaltungsseitig so ressourcenschonend wie möglich vorgegangen wird, letztlich aber im Sinne aller Beteiligten, insbesondere der Kinder als Nutzer des Spielplatzes, eine Fehlerbehebung durch eine Fachfirma erfolgen muss.

Es wird empfohlen, wie vorgeschlagen zu beschließen.

Ergänzender Hinweis: Die noch offene Ersatzbeschaffung der Rutsche kann nach Abschluss aller Arbeiten dann zeitnah erfolgen. Es wird aber empfohlen, zunächst die Mängel zu beseitigen, um ggf. zusätzlichen Aufwand zu vermeiden. Angebote für die Rutsche liegen bereits vor. Eine Auftragsvergabe nebst Aufbau wäre sodann zeitnah möglich.

Anlagen:

- Prüfprotokoll der Fa. Stadt + Natur
- Aufteilung der Arbeiten zwischen Betriebshof und externen Dritten

Anlage 1

Ingenieurbüro
STADT + NATUR
Freiraumplanung
Landschaftsplanung

STADT + NATUR . Wilhelmshöher Allee 258 . 34131 Kassel

Samtgemeinde Grasleben
Frau Krippendorf
Bahnhofstraße 4
38368 Grasleben

Samtgemeinde Grasleben
11. JUL. 2016
Nr. / Ani

GD Schulz z.K. u.R.!
Ja 11/07

Diplomingenieure
Landschaftsarchitekten

Christoph Zähringer
Karl Michael Scheili

Wilhelmshöher Allee 258
34131 Kassel

Telefon: 0561 / 577 377
Telefax: 0561 / 577 374

Kassel, den 8. Juli 2016

Spielplatz Querenhorst - Stellungnahme zur Sicherheit einzelner Spielplatzgeräte

Sehr geehrte Frau Krippendorf,

hier das Protokoll über die am 5.7. durchgeführte Inspektion auf dem Spielplatz in Querenhorst.

Ich hoffe, dass soweit alles verständlich und nachvollziehbar ist.

Für Fragen sowie bei jeglichen Unklarheiten stehe ich gerne zur Verfügung.

Mit vielem Dank und freundlichem Gruß

Ch. Zähringer

Christoph Zähringer

Anlagen: 1 Protokoll
Rechnung

Prüfprotokoll	Inspektionstag:		**05.07.2016**		**Nr.:**	**1**	**Spielplatz Querenhorst (Am Finkenspring)**
Geräte, Spielmöglichkeiten	Keine Mängel	Leichte Mängel	Erheb-liche Mängel	Gefahr im Verzug	Aufbau-jahr	Hersteller-(hinweise)	Beschreibung, Bemerkungen
Kriechtunnelanlage			x				Die Fallhöhe beträgt bis 1,40 m auf Beton (max. 60 cm zulässig) - Ausbau des Betonpflasters und Einbau mind. von Rasen, wo dieser nicht wächst evtl. 2 - 3 Fallschutzplatten. Kopffangstellen durch sich verjüngende Öffnungen zwischen den Wänden und den Knieholmen des Geländers - Ausbau der Knieholme oder Einbau einer Senkrechtlattung (Brüstung statt Geländer). Zahlreiche Fingerfangstellen durch Öffnungen mit Durchmessern zwischen 8 und 25 mm in mehr als 1,00 m Höhe - Verschließen mit Silikon (falls dauerhaft erfolgreich) o. ä., die kleineren Öffnungen im Holz können (ab 1,00 m Höhe) auch mit Holzdübeln verschlossen werden. Stellenweise offene Rohrenden - vermeiden bzw. schließen. Stellenweise inkl. Muttern mehr als 8 mm überstehende Schraubengewinde - bis zu den Muttern einkürzen oder mit Hutmuttern versehen. 3 Kopffangstellen durch Öffnungen mit ca. 18 cm Weite - zwar sehr unwahrscheinlich, dass sich dort ein Kind "aufhängt", die Öffnungen können aber einfach mit je einem Brett oder Kantholz auf eine max. Weite von 120 mm
Doppelschaukel		x					Die Fallhöhe beträgt 1,58 m statt max. 1,50 m auf Rasen als Fallschutz - gemäß Norm wären Fallschutzplatten oder loses Fallschutzmaterial einzubringen (Mindestschichtdicke 20 cm zuzüglich 10 cm zur Berücksichtigung des Wegspieleffekts, Ausdehnung mind. 8,50 x 3,00 m). An der Aufhängung befinden sich S-Haken und Notglieder - verstärkt auf unbeabsichtigtes Öffnen kontrollieren oder durch Schraubglieder bzw. Schäkel ersetzen. Die Kettenverlängerung weißt Öffnungen von mehr als 8,6 mm auf (Fingerfangstellen) - zumindest die überstehenden Glieder entfernen, besser durch entsprechende Kette ersetzen. Die Abhängung verläuft fast parallel statt mit mind. 5% der Abhängelänge V-förmig - spätestens mit Ersatz des Kopfbalkens entsprechend herrichten (Sitzbreite unten 36 cm, entsprechend oben mind. 48 cm (derzeit ca. 45 cm).

Prüfprotokoll	Inspektionstag:	**05.07.2016**	**Nr.:**	**1**	**Spielplatz Querenhorst (Am Finkenspring)**
Klettersechseck		x		Aukam	Die Fallhöhe beträgt bis 2,45 m auf Rasen als Fallschutz (nur bis 1,50 m zulässig) - bei Einbau von losem Fallschutzmaterial liegen die hoch ausgeführten Fundamente nahezu frei und wären entsprechend abzustemmen und auf der Oberseite abgerundet auszuführen (Mindestüberdeckung dann 20 cm, Mindestschichtdicke 30 cm zzgl. 10 cm zur Berücksichtigung des Wegspieleffekts, Ausdehnung in alle Richtungen mind. 2,15 m. Alternativ könnten Fallschutzplatten mit einer Zulassung bis mind. 2,50 m Fallhöhe eingebaut werden.)

Mobiliar, Beschilderung:	Nicht geprüft.
Einzäunung, Zugänglichkeit, Gefahren außerhalb:	Nicht geprüft.
Bäume (Totholz), unzulässige Giftpflanzen:	Nicht geprüft.
Sonstige Bemerkungen, Entwicklungsempfehlungen:	

Prüfgrundlage: DIN EN 1176, DIN 7926, DIN 18034.

Die Hauptinspektion ersetzt weder Operative Inspektionen (Funktionskontrollen) noch Visuelle Routineinspektionen (Sichtkontrollen).

Die Prüfung erfolgte nach sicherheitstechnischen Kriterien entsprechend den Anforderungen der Unfallverhütung und den anerkannten Regeln der Technik.
Die Kontrolle des Baumbestandes erfolgte durch eine einfache Sichtkontrolle und beschränkt sich auf äußerlich deutlich sichtbare Anzeichen.

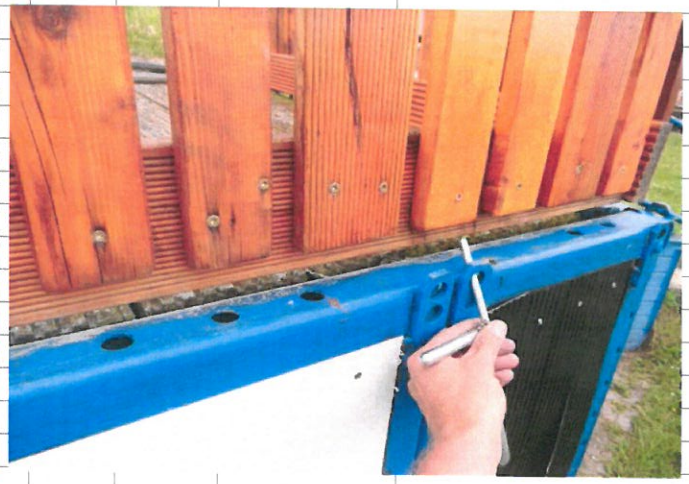
Prüfer (DIN SPEC 79161): Dipl.-Ing. Christoph Zähringer

Kassel, den 8.7.16 Ch. Zähringer

Hier könnten bei Bedarf auch die Wände abgebaut und steil angeböscht werden, da wo besonders steil ggf. mit Hilfe von Reifen

Knieholm entfernen oder geschlossene Brüstung bzw. Brüstung mit Senkrechtlattung vorsehen. Mind. der Bereich rechts des Striches ist zu schließen (Mindesthöhe und -breite der verbleibenden Öffnung: 230 mm)

Prüfprotokoll	Inspektionstag:	**05.07.2016**	**Nr.:**	**1**	**Spielplatz Querenhorst (Am Finkenspring)**



offene Rohrenden, überstehende Schrauben

Mit zusätzlicher Schraube versehen

Kopffangstelle über dem Röhreneingang

Prüfprotokoll	Inspektionstag:	**05.07.2016**	**Nr.:**	**1**	**Spielplatz Querenhorst (Am Finkenspring)**

S-Haken

Notglieder nur verschweißt verwenden

Kettenverlängerung mit Öffnungen > 8,6 mm

Unmittelbar unter der Grasnarbe anstehende Fundamente, links inkl. Schlaufe aus Baustahl

Anlage 2

Spielplatz Querenhorst Am Finkenspring **- Kostenermittlung zur Mängelbeseitigung -**

Mängel	Maßnahme	Pos.	Leistung	Menge	Einheit	EP	Kosten Gesamt	Betriebshof SG Intern	Fa. Krause & Haake GbR extern
Kriechtunnelanlage									
- Fallhöhe bis 1,40 m auf Beton (max. 60 cm zulässig)	- Ausbau des Botonpflasters und Einbau von Rasen ggf. Fallschutzplatten	1.1	Boden abtragen und entsorgen, BKL3-5 20m² x 0,35m	20	m²	43,50 €	870,00 €	0,00 €	870,00 €
	oder Abbau der Wände und steil angeböscht, ggf. mit	1.2	Verbundpflaster/ Rechteck aufnehmen und entsorgen 20m²		m²	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
	Hilfe von Reifen	1.3	Spielsand liefern 20m² x 0,4 x 1,7		to	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
- Kopffangstellen durch verjüngende Öffnung zwischen den Wänden und den Knieholmen des Geländers	- Ausbau der Knieholme oder Einbau einer Senkrechtlattung (Brüstung statt Geländer)	1.4	Rückbau Knieholm diverse Trennschnitte/ Einkürzungen herstellen, Öfnnungen verschließen (verschweißen),	1	psch.	360,00 €	360,00 €	0,00 €	360,00 €
- Zahlreiche Fingerfangstellen durch Öffnungen mit Ø 8 - 25 mm	- Verschließen mit Silikon, ab 1 m auch mit Holzdübeln verschließen	1.5	Farbe, Kleinmaterial (Dübel, Silikon, Hutmuttern, Winkel, Holz, Flachblech etc.) inkl. Fahrzeit	1	psch.	250,00 €	250,00 €	250,00 €	0,00 €
- offenene Rohrenden	vermeiden / schließen	1.6	Korrosionschutz 2 lagig Grundbeschichtung/ Deckbeschichtung herstellen (inkl. Farbe), Kopffangstellen Röhreneingang verschließen, Schweißarbeiten an Stahlprofilen, diverse	35	Std	38,00 €	1.330,00 €	1.330,00 €	0,00 €
- mehr als 8 mm überstehende Schraubgewinde	- einkürzen o. mit Hutmuttern versehen	1.7	Rückbau Geländer komplett inkl Entsorgung	1	psch.	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
- 3 Kopffangstellen durch Öffnungen mit ca. 18 cm Weite	- mit einem Brett o. Kantholz auf ein max. Weite von 120 mm schließen	1.8	Rückbau Wände inkl Geländer, Fundamente etc. und Entsorgung	1	psch.	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
		1.9	Erdarbeiten Böschung mit Bagger aufnehmen antreppen a 50 cm Höhe und zwischenlagern Std. x 38Euro + 30 Euro/Std (Baugeräte u. Betriebsstoffe)	4	Std	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
		1.10	Erdarbeiten Böschung anschultern, lagenweise Einbau u. verdichten, Profil überbauen und Böschung ca. 1:1,5 neu herstellen inkl. Böschungskegel Std. x 38 Euro + 30 Euro/Std (Baugeräte u. Betriebsstoffe)	6	Std	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
		1.11	Boden liefern zum herstellen der Böschung	30	m³	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
						Gesamtpreis	2.810,00 €	1.580,00 €	1.230,00 €
						MwSt	533,90 €	300,20 €	233,70 €
						Gesamt inkl MwSt.	3.343,90 €	1.880,20 €	1.463,70 €
Doppelschaukel									
- Fallhöhe beträgt 1,58 m statt max. 1,50 m auf Rasen als Fallschutz	- Fallschutzplatten oder Fallschutzmaterial (mind. 20 cm zzgl. 10 cm Wegspielefekt, Ausdehnung 8,5 x 3,00 m)	2.1	Boden abtragen und entsorgen, BKL 3-5 8,5m x 3,00m x 0,35m	25	m²	29,80 €	745,00 €	0,00 €	745,00 €
- An der Aufhängung befinden sich S-Haken u. Notglieder	- durch Schraubglieder bzw. Schäkel ersetzen	2.2	Spielsand liefern 25,5m² x 0,35 x 1,7	15	to	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
- Kettenverlängerung weißt Öffnungen von mehr als 8,6 mm auf (Fingerfangstellen)	- überstehende Glieder entfernen oder durch entsprechende Kette ersetzen								
- Abhänung verläuft fast parallel statt mit mind. 5% Abhängelänge V-formig	- spätestens mit Ersatz des Kopfbalkens entsprechend herrichten (Sitzbreite unten 36 cm entsprechend oben mind. 48 cm)	2.3	Kleinmaterialien für Kette etc.	1	psch.	50,00 €	50,00 €	50,00 €	0,00 €
						Gesamtpreis	795,00 €	50,00 €	745,00 €
						MwSt	151,05 €	9,50 €	141,55 €
						Gesamt inkl MwSt.	946,05 €	59,50 €	886,55 €
Klettersechseck									
- Fallhöhe beträgt bis 2,45 m, auf Rasen als Fallschutz nur bis 1,50 m zulässig	- bei Einbau von losem Fallschutzmaterial liegen die hoch ausgeführten Fundamenten frei und wären abzustemmen und auf der Oberseite abgerundet auszuführen (Überdeckung 20 cm, Schichtdicke 30 cm zzgl 10 cm, Ausdehnung mind. 2,15 m) oder Fallschutzplatten mit einer Zulassung bis mind. 2,5 m Fallhöhe eingebaut	3.1	Rückbau Klettersechseck ink. Abbruch der Fundamente	1	psch	760,00 €	760,00 €	0,00 €	760,00 €
		3.2	Boden abtragen und entsorgen, BKL 3-5 7,0m x 7,0m x 0,4m	20	m³	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
		3.3	Bodenaushub 40/40/60 6 Einzelfundamente nach statischer Notwendigkeit bis 30 cm unter GOK herstellen,	1	m³	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
		3.4	6 Einzelfundamente LBT 40/40/60 nach statischer Notwendigkeit herstellen	0,75	m³	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
		3.5	Zulage für Lotrechte Montage und Sicherung der Klettergerüste	1	psch	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
		3.6	Spielsand liefern 49m² x 0,4 x 1,7	49	m²	29,80 €	1.460,20 €	0,00 €	1.460,20 €
		3.6	Pfostenschuhe evt.	1	psch	250,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
						Gesamtpreis	2.220,20 €	0,00 €	2.220,20 €
						MwSt	421,84 €	0,00 €	421,84 €
						Gesamt inkl MwSt.	2.642,04 €	0,00 €	2.642,04 €
Dreischichten Metallrutsche verzinkt									
- Neu	- Aufbau einer Dreischichten Metallrutsche verzinkt Podesthöhe: 165 -- 175 cm, Breite 100 cm, Rutschlänge 325 cm			1	Stk	720,00 €	720,00 €	0,00 €	720,00 €
						Gesamtpreis	720,00 €	0,00 €	720,00 €
						MwSt	136,80 €	0,00 €	136,80 €
						Gesamt inkl MwSt.	856,80 €	0,00 €	856,80 €
						Total inkl. MwSt	**7.788,79 €**	**1.939,70 €**	**5.849,09 €**

erstellt 29.08.2016 Jacob / Krippendorf